



KINDER STADT RALLYE

Lerne Feldkirch mit Heinrich
(ein bisschen) besser kennen

Hallo und schön, dass du da bist!

Kennst du schon Heinrich? Der Feldkirch-Kenner nimmt dich mit auf einen abenteuerlichen Stadtrundgang und verrät dir alles über seine Lieblingsplätze. Danach wirst du Feldkirch mit ganz anderen Augen sehen!

Auf den nächsten Seiten findest du einige Fragen über Feldkirch. Die Stadtrallye dauert circa eine Stunde. Schnapp dir einen Innen- oder Kinderstadtplan, diese Seiten und einen Stift und mach dich auf den Weg zum Montforthaus. Trage die Antworten zu den Fragen in die Kästchen ein. Aus den Buchstaben in den blauen Kreisen ergibt sich ein Lösungswort.

Jetzt heißt es aber aufgepasst, denn jeder Schritt, jede Information und jede Sehenswürdigkeit könnte die Lösung für die nächste Frage sein.*

Viel Spaß bei deiner Entdeckungstour durch Feldkirch!
Heinrich



*Achtung! Manchmal findest du bei den Sehenswürdigkeiten kleine Schilder mit Erklärungen.

Montforthaus Station 1

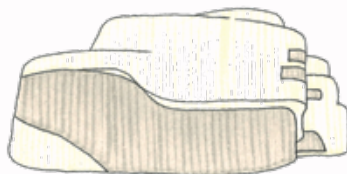
Du willst in ein Kindermusical gehen? Du möchtest erleben, wie sich ein klassisches Konzert anhört? Du möchtest auf der höchstgelegenen Terrasse von Feldkirchs Altstadt einen Kakao oder Saft trinken? Dann bist du hier richtig! Das Montforthaus ist ein Kultur- und Kongresshaus, in dem verschiedenste Veranstaltungen vom Kindermusical bis zur Firmentagung, von der Weinmesse bis zum Orchesterkonzert, stattfinden. Die Architekten Hascher Jehle aus Berlin und Mitiska Wäger aus Bludenz haben sich dieses Haus ausgedacht und geplant. Im Kellergeschoß befindet sich eine Tiefgarage, es gibt einen großen und mehrere kleine Säle, Seminarräume und ein Restaurant im Dachgeschoß.

Wie heißt der Platz vor dem Montforthaus?

Tipp von Heinrich: schau auf dem Plan nach!



Wenn du rechts vom Haupteingang Richtung Treppe gehst, siehst du altes Mauerwerk. Was könnte das gewesen sein?



Goaszipfel / Neustadt Station 2

Eine Neustadt in der Altstadt? Der Stadtgründer Hugo I von Montfort ließ den Marktplatz als ersten Straßenzug von Feldkirch erbauen (hier kommst du noch ein wenig später vorbei!). Erst danach wurde die Neustadt errichtet, die dann für lange Zeit als neuer Teil der Stadt gesehen wurde. Auf dem Brunnen steht eine Figur, der heilige Roland. Er war früher ein Wahrzeichen für das Marktrecht einer Stadt. Seit Juni 2019 dürft ihr mitten auf der Straße gehen, da Autos hier verboten sind.

Was befand sich früher im Haus Neustadt 45?

Wie heißt die Burg, die über der Neustadt thront?

*Tipp von Heinrich: schau auf deinem Plan nach oder frage einfach eine*n FeldkircherIn!*

Nach welchem Monat ist ein Café in der oberen Neustadt (Hausnummer 39) benannt?

Rathaus Station 3

Wo arbeitet der Bürgermeister? Wo könnt ihr Müllsäcke kaufen? Wo meldet man, wenn ein Baby geboren wurde, ein Paar heiratet oder jemand stirbt? Im Rathaus! Das Feldkircher Rathaus wurde von 1490 bis 1493 errichtet. Da genügend Platz in dem Haus war, wurde darin auch das alte Spital und Lagermöglichkeiten für Getreide und Stoffe untergebracht. Bei einer großen Renovierung wurde die Fassade bemalt. Hier könnt ihr verschiedene Wappen von Feldkircher Familien, zwei bewaffnete Männer, den Doppeladler und einige Männer um einen Herrn im roten Mantel sehen.

Von welcher Familie stammt das vierte Wappen von links in blau-weiß?

Welche Institution ist im rechten Teil des Rathauses heute untergebracht?

Welcher Name steht neben dem Wappen über dem rechten Torbogen (Durchgang zum öffentlichen WC)?

Tipp von Heinrich: es handelt sich dabei um den Stadtgründer Feldkirchs!



Dom St. Nikolaus Station 4

Wo kann man eine kleine Kerze anzünden, Altäre bewundern und sonntags in die Messe gehen? Im Feldkircher Dom! Der Dom ist nicht nur eine katholische Pfarrkirche, sondern gleichzeitig auch Bischofssitz von Vorarlberg. Seit 1968 ist Feldkirch eine Diözese, das heißt, dass es hier auch dauerhaft einen Bischof gibt. Der Bischof ist der Chef von ganz vielen Pfarrern. Die Kirche stammt aus dem 15. Jahrhundert. Der Baustil mit den Fenstern, die wie spitze Bögen geformt sind, nennt man Gotik. Es ist schon die zweite Kirche an dem Platz, da die erste abgebrannt ist. Der Baumeister, eine frühere Bezeichnung von Architekt, hieß Hans Sturn und kam aus der Gegend von Feldkirch.

Wie nennt man das Denkmal auf dem Domplatz (in der Nähe der Bushaltestelle und des Brunnens)? Tipp von Heinrich: lies bei der Infotafel am Dom nach!

Was für ein Tier findest du an der Spitze des Glockenturms?

Wie viele Rundfenster kannst du am Dom entdecken?



Katzenturm Station 5

Wo ist eine vielbefahrene Bushaltestelle? Wo sollen angeblich viele Katzen wohnen? Im Katzenturm! Das mit den Katzen stimmt leider nicht, aber der Name leitet sich von den Kanonen ab, die im Turm gelagert wurden. Um besser mit diesen Kanonen zielen zu können, waren Löwenköpfe/Katzenköpfe angebracht. Auch zu den Kanonenkugeln sagte man umgangssprachlich Katzen. Da der Turm früher niedriger war, wurde er auch als dicker Turm bezeichnet. Heute werden in diesem Turm keine Kanonen mehr gelagert, sondern Handymasten.

Wie hoch ist der Turm?

___ _ Meter

Was hängt heute im Turm oben?

Tipp von Heinrich: hier läutet es jeden Freitag um 15 Uhr.

Wie heißt der Platz beim Katzenturm?

Tipp von Heinrich: dieses Geldinstitut befindet sich direkt hier am Platz! Oder schau auf deinem Plan nach!



Marktplatz Station 6

Wo kann man jeden Dienstag und Samstag frisches Obst, Gemüse und duftende Blumen kaufen? Wo kann man im Dezember ein feines Raclettebrot und gebrannte Mandeln essen? Auf dem Marktplatz! Der Marktplatz ist der erste Straßenzug, der in Feldkirch errichtet wurde und ist seitdem das Herz der Stadt. Seit dem Mittelalter kann man hier einkaufen gehen. Der Platz ist zudem ein idealer Ort, um etwas zu essen oder zu trinken. Die Johanniterkirche am Ende des Platzes ist die älteste Kirche in der Altstadt.

Wie heißt das kleine Ritterlein im Glockenturm der Johanniterkirche?

Wie heißt das Gasthaus, auf dem nackte kleine Engel abgebildet sind?



Churer Tor Station 7

Wie kam man in die Stadt, als es noch die Stadtmauer gab? Durch die Stadttore! Eines davon ist das Churer Tor. Durch dieses Tor konnte man in Richtung Schweiz gehen. Viele Händler kamen früher an Feldkirch vorbei. Deshalb wurde die Stadt ein Ort, an dem man viele Waren lagerte, aber auch mit vielen Waren handelte. Salz war eine dieser Waren. Im grünen Gebäude neben dem Tor wurde das Salz gelagert, deshalb wird das Churer Tor auch Salztor genannt. Übrigens: Die fünf Stadttore wurden von sogenannten Torwächtern bewacht. Die Tore wurden während der Nacht geschlossen und erst wieder im Morgen-grauen geöffnet.

Wie heißt die Kirche neben dem grünen Gebäude, dem ehemaligen Salzstadel?

Direkt am Tor befindet sich eine Wasserstandsmarke.

Aus welchem Jahr stammt diese?

Wenn du dich umdrehst, siehst du eine besondere Holztüre (Montfortgasse 3). Welches Tier ist über dem Eingang dargestellt?



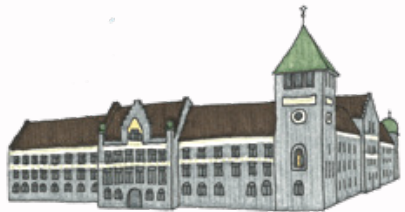
Landesgericht / III Station 8

Welcher Fluss fließt durch Feldkirch? Die Ill! Der Name kommt aus dem keltischen und bedeutet »die Eilige«. Sie fließt in etwa zehn Kilometern von der Innenstadt in den Rhein. Auf der gegenüberliegenden Seite siehst du ein großes Gebäude: das Landesgericht Feldkirch. Hier wird Recht gesprochen: Wer etwas verbochen hat, soll bestraft und wer unschuldig ist, freigesprochen werden. Neben dem Landesgericht befindet sich das Gefängnis, die Justizanstalt.

Wie viele Brücken sind hier zu sehen?

Wie nennt sich der Turm, der sich gegenüber des Landesgerichts befindet?

_____  _____



Bravo, du hast es geschafft!

Trag hier das Lösungswort ein:



Weiterhin viel Spaß in Feldkirch wünscht dir Heinrich!

Möchtet ihr wissen, was ihr sonst noch alles in Feldkirch erleben könnt?
Dann kommt im Tourismusbüro vorbei! Wir zeigen euch gerne
unsere Erlebnistipps für Kinder und Familien.
Außerdem bekommt ihr hier den Feldkircher Kinderstadtplan.

Tourismus- und Kartenbüro Feldkirch
Palais Liechtenstein, Schlossergasse 8
6800 Feldkirch, Österreich
Telefon +43 5522 9008
tourismus@feldkirch.at
feldkirch-leben.at

FELD
KIRCH
leben



KINDER STADT RALLYE

Auflösung

Station 1 Montforthaus

Wie heißt der Platz vor dem Montforthaus? **Montfortplatz**

Wenn du rechts vom Haupteingang Richtung Treppe gehst, siehst du altes Mauerwerk. Was könnte das gewesen sein? **Stadtmauer**

Station 2 Goaszipfel/Neustadt

Was befand sich früher im Haus Neustadt 45? **Lateinschule**

Wie heißt die Burg, die über der Neustadt thront? **Schattenburg**

Nach welchem Monat ist ein Café in der oberen Neustadt (Hausnummer 39) benannt? **April**

Station 3 Rathaus

Von welcher Familie stammt das vierte Wappen von links in blau-weiß? **Furtenbach**

Welche Institution ist im rechten Teil des Rathauses heute untergebracht? **Polizei**

Welcher Name steht neben dem Wappen über dem rechten Torbogen (Durchgang zum öffentlichen WC)? **Hugo von Montfort**

Station 4 Dom St. Nikolaus

Wie nennt man das Denkmal auf dem Domplatz? **Betstuhl**

Was für ein Tier findest du an der Spitze des Glockenturms? **Hahn**

Wie viele Rundfenster kannst du am Dom entdecken? **Zwei**

Station 5 Katzenturm

Wie hoch ist der Turm? **40 Meter**

Was hängt heute im Turm oben? **Glocke**

Wie heißt der Platz beim Katzenturm? **Sparkassenplatz**

Station 6 Marktplatz

Wie heißt das kleine Ritterlein im Glockenturm der Johanniterkirche? **Bläsi**

Wie heißt das Gasthaus, auf dem nackte kleine Engel abgebildet sind? **Gasthof Lingg**

Station 7 Churer Tor

Wie heißt die Kirche neben dem grünen Gebäude, dem ehemaligen Salzstadel? **Frauenkirche**

Direkt am Tor befindet sich eine Wasserstandsmarke. Aus welchem Jahr stammt diese? **1910**

Wenn du dich umdrehst, siehst du eine besondere Holztüre (Montfortgasse 3). Welches Tier ist über dem Eingang dargestellt? **Schaf**

Station 8 Landesgericht/Ill

Wie viele Brücken sind hier zu sehen? **Vier**

Wie nennt sich der Turm, sich gegenüber des Landesgerichts befindet? **Wasserturm**

LÖSUNGSWORT: MITTELALTER